



Gemeinde Rohrdorf / Erweiterung der Grundschule Rohrdorf mit Neuerrichtung einer Ganztagesbetreuung

Gemeinde Rohrdorf / Erweiterung der Grundschule Rohrdorf mit Neuerrichtung einer Ganztagesbetreuung, Vergabe von freiberuflichen Planungsleistungen

LOS_1 / Objektplanung Gebäude und Innenräume § 34 HOAI

Anlage 6a_VU / Wertungsmatrix Zuschlagskriterien_LOS_1

	Zuschlagskriterien	Gew. %	MAX = Max.Pkt. x Gew. x 200	Wertungsmaßstab in Leistungspunkten				
				HINWEIS: >> Die Bewertung erfolgt nach dem Durchschnittswert des Wertungsgremiums gerundet auf eine Stelle hinter dem Komma				
	Projektbezogene fachliche Herangehensweise			1	2	3	4	5
ZU_1.	Konzept zur qualitativen Herangehensweise zur Erreichung der Projektziele							
ZU_1.1	Qualität der Herangehensweise im Hinblick auf funktionale und technische Ziele hinsichtlich >> Herangehensweise bei der städtebaulichen Integration in das Bestandsumfeld (Anbindung Grundschulgebäude und Grundschulgelände) >> Gewährleistung der Variabilität der Raumnutzungen (Multinutzungen) sowie für zukünftige Umnutzungen im Rahmen des Lebenszyklus >> Maßnahmen zur Reduzierung des Aufwands für Gebäudeunterhalt / Reduzierung von Energiekosten / Optimierung von Lebenszykluskosten	15%	150	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber zwar eine Erbringung von Leistungen erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung des Gesamtnutzungskonzepts & der qualitativen Herangehensweise an das Projekt zahlreiche Kritikpunkte/ Schwächen.	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber eine nur ausreichende Leistung erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung des Gesamtnutzungskonzepts & der qualitativen Herangehensweise an das Projekt einige Kritikpunkte/ Schwächen.	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber eine befriedigende Leistung erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung des Gesamtnutzungskonzepts & der qualitativen Herangehensweise an das Projekt wenige Kritikpunkte/ Schwächen.	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber eine im Wesentlichen gute Leistung erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung des Gesamtnutzungskonzepts & der qualitativen Herangehensweise an das Projekt keine wesentlichen Kritikpunkte / Schwächen.	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber eine hervorragende Leistung erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung des Gesamtnutzungskonzepts & der qualitativen Herangehensweise an das Projekt keine Kritikpunkte/ Schwächen.
ZU_1.2	Qualität der Bauabwicklung im Hinblick auf >> Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit und zur Optimierung der Baulogistik bei der Baudurchführung im angrenzend laufenden Betrieb der Grundschule >> Maßnahmen zur zeitlichen Optimierung der Bauabwicklung und zur Gewährleistung einer störungsfreien Inbetriebnahme >> Erreichbarkeit & Reaktionszeiten sowie Dauer und Häufigkeit der Präsenz vor Ort während der Bauphase	15%	150					
	SUMME Herangehensweise an das Projekt	30%	300					
	Projektorganisation			1	2	3	4	5
ZU_2.	Personaleinsatz, Kommunikationsstruktur, Schnittstellenbewältigung							
ZU_2.1	projektbezogener Personaleinsatzplan inkl. Darstellung von >> Aufgabenverteilung und Vertretungsregelungen sowie >> aufgewendete Kapazitäten der Teammitglieder für das Projekt in % bezogen auf eine Vollzeitstelle pro Leistungsphase >> Gewährleistung Kontinuität des Personaleinsatzes	30%	300	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber zwar eine Erbringung von Leistungen erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung zahlreiche Kritikpunkte/ Schwächen.	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber eine nur ausreichende Leistung erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung einige Kritikpunkte/ Schwächen.	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber eine befriedigende Leistung erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung wenige Kritikpunkte/ Schwächen.	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber eine im Wesentlichen gute Leistung erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung keine wesentlichen Kritikpunkte / Schwächen.	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber eine hervorragende Leistung erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung keine Kritikpunkte/ Schwächen.
ZU_2.2	Kommunikationsstruktur intern und extern sowie Schnittstellenbewältigung zur Koordination und Integration der Leistungen der anderen fachlich Beteiligten	10%	100					
		40%	400					
	Honorarangebot							
ZU_3	preisliches Angebot							
ZU_3.1	Netto_Gesamthonorar (Grundleistungen und Besondere Leistungen / inkl. Nebenkosten gem. Honorarformularblatt) <u>Hinweis:</u> Angebote mit einem angebotenen Honorar für die Grundleistungen gem. Pos. 1.1 + Pos. 1.2 des Formulars ZU_3 / Honorarangebot, die um mehr als 20 % unter dem ermittelten Referenzhonorar des Formulars ZU_3 / Honorarangebot liegen, werden mit 0 Punkten bewertet.	30%	300	Punkteverteilung anhand angebotenen Gesamthonorar netto inkl. Nebenkosten: Das Angebot mit dem niedrigsten Gesamthonorar netto erhält 300 Punkte. Ein fiktives Angebot mit einem Gesamthonorar netto, das beim (mindestens) 2,0-fachen des Angebots mit dem niedrigsten Gesamthonorar netto liegt, erhält 0 Punkte. Ein Angebot mit einem Gesamthonorar netto inkl. NK, das zwischen dem 1,0-fachen und 2,0-fachen des Gesamthonorars des Bestbieters netto inkl. NK liegt, erhält die Punktzahl, die sich aus der linearen Interpolation gerundet auf die nächste volle Punktzahl ergibt.				
	SUMME Honorarangebot	30%	300					
	GESAMTSUMME	100%	1000					